Antrag auf Bereitstellung überplanmäßiger Aufwendungen / Auszahlungen / Verpflichtungsermächtigungen *)

Aktenzeichen
83.0.2

I. Von Amt 83 **an Amt 20**

Haushaltsjahr
2021

Produktkonto / Deckungskreis / Investitionsnummer	Bezeichnung
56100.5291600 / 5923	Gefahrenabwehr / Ersatzmaßnahmen

Verfügbare Haushaltsmittel

Ansatz Aufwendungen/Auszahlungen/ Verpflichtungsermächtigungen	10.000,00	EUR
		EUR
+ bereits erhöht um		EUR
./. gesperrte Mittel		EUR
Summe	10.000,00	EUR
Es wird beantragt zu erhöhen		
um	147.100,00	EUR
auf		EUR

Überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen sind nur zulässig, wenn die Aufwendungen/Auszahlungen **unabweisbar** sind und die **Deckung** gewährleistet ist (§ 105(1) KVG-LSA).
Verpflichtungen dürfen überplanmäßig eingegangen werden, wenn sie **unvorhergesehen** und **unabweisbar** sind und der in der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen nicht überschritten wird (§107(5) KVG-LSA).

Bereits gebundene Mittel: 217,77 EUR

Begründung für den Mehrbedarf (ggf. Anlage beifügen) :
siehe Anlage 1 zur BV/156/2021/III-83

Deckungsvorschlag unter Angabe des Produktkontos und des Betrages:

☐ bisher nicht veranschlagte Erträge/Einzahlungen für folgenden Zweck:

☒ Mehrerträge/-einzahlungen / Wenigeraufwendungen/-auszahlungen / Wenigerinanspruchnahme / Verpflichtungsermächtigung bei:

Produktkonto	Bezeichnung	in Höhe von
	Eingesparte Personalkosten gemäß Anlage 3	147.100,00 EUR
		EUR

27.04.2021	Strowicki	
Datum	Bearbeiter	Unterschrift Amtsleiterin / Amtsleiter

II. VERFÜGUNG

Die Erhöhung des Haushaltsansatzes für ☐ Aufwendungen ☐ Auszahlungen ☐ Verpflichtigungsermächtigungen wird

☐ genehmigt in Höhe von _____ EUR

☐ und freigegeben ☐ die hauswirtschaftliche Sperre wird aufgehoben

☐ abgelehnt Begründung:

Die überplanmäßige ☐ Aufwendung ☐ Auszahlung ☐ Verpflichtungsermächtigung wird gedeckt

☐ entsprechend dem angegebenen Deckungsvorschlag

☐ durch

Geprüft: 20 : ☐

Datum: II : ☐

III. Erfasst am:

IV. Entscheidung OB-Beratung am:

V. Entscheidung im Finanzausschuss am:

VI. Beschluss im Stadtrat am:

*) *Bitte Original an 20. Eine Kopie verbleibt beim beantragenden Amt.*